Objekt: Constans

Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br.
Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3
79098 Freiburg
0761/203 3397
johannes.eberhardt@geschichte.unifreiburg.de

Sammlung: Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer: 249

Beschreibung

Fundort in Mamre nicht eindeutig zu bestimmen.

Das H ist nur zu erahnen, ergibt aber mehr Sinn als ein N.

Vorderseite: Kopf des Constans mit Diadem nach r.

Rückseite: Vierzeilige Aufschrift VOT / XX / MVLT / XXX im Lorbeerkranz.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt

Maße: Gewicht: 1.04 g; Durchmesser: 15 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 347-348 n. Chr.

wer

wo Marmara Ereğlisi

Gefunden wann

wer

wo Mamre (Ramat el-Khalil)

Beauftragt wann

wer Constans (320-350)

WO

Besessen wann Vor 1952

wer Alfons Maria Schneider (1896-1952)

WO

Besessen wann Nach 1928

wer Andreas Evaristus Mader (1881-1949)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Constans (320-350)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

Antike

- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- E. Mader, Mambre. Die Ergebnisse der Ausgrabungen im Heiligen Bezirk Râmet el-Ḥalîl in Südpalästina 1926-1928, Textband (1957) 175..
- LRBC Nr. 959 (Heraclea Perinthos, 341-346 n. Chr.).
- RIC VIII Nr. 48 (Heraclea Perinthos, 347-348 n. Chr.).